
**Interpellation Esther Elsener Konezciny vom 24. Januar 2008 betreffend zweite Etappe
Zentrumsplatz**

Im Februar 2003 wurde über die Realisierung des Zentrumsplatzes abgestimmt. Damals wurden die Stimmbürger/innen dahin informiert, dass verschiedene Etappen geplant seien und es wurde festgehalten, dass „ein attraktives Zentrum für eine Gemeinde als Lebens-, Wirtschafts- und Kulturraum von zentraler Bedeutung“ sei.

Weiter gab es im Juni 2003 und im Juni 2006 Interpellationen zur Weiterentwicklung des Zentrumsplatzes, deren Beantwortung konkrete Pläne und weitere Schritte vermissen liessen. Dann, im Juni 2007 konnte in der Presse gelesen werden, dass der Zentrumsplatz nun weiter ausgebaut wird und die 2. Etappe näher rückt. Es wurde erwähnt, dass nach den Sommerferien 2007 die Eckwerte definiert werden sollten.

Im August 2007 erhielt ich die wenig konkrete Information, dass die Projektorganisation analog der ersten Etappe vorgesehen sei und dem Einwohnerrat ein Antrag unterbreitet würde. Seit her herrscht aus meiner Optik Funkstille. Meine Fragen sind deshalb:

1. Sind die Eckwerte für die zweite Ausbauetappe des Zentrumsplatzes nun definiert? Wenn ja, wie sehen die aus? Wenn nein, wann sind diese zu erwarten?
 2. Wie setzt sich die begleitende Arbeitsgruppe zusammen? Wenn sie sich noch nicht konstituiert hat, was ist geplant, wie sich die Arbeitsgruppe zusammensetzen soll?
 3. Sind auch Betroffene, z.B. Anwohner/innen, Nutzer/innen, Vertreter/innen des HGv, in die Begleitgruppe involviert? Wenn nein, wäre es nicht sinnvoll, breit abgestützt und unter Berücksichtigung verschiedener Bedürfnisse diese zweite Etappe zu realisieren?
-
1. Wie sieht der Zeitplan für die Realisierung der zweiten Etappe konkret aus?
